

# Pop, Balladen, Musicals

Karin George und Ensemble starteten ihre Tour im Stadl am Frielendorfer Silbersee

VON SANDRA ROSE

**FRIELENDORF.** Irgendwo tief in mir – unter diesem Motto steht die aktuelle Tour von Musicaldarstellerin Karin George. Am Samstag war Tourauftakt im neuen Stadl am Frielendorfer Silbersee. Die ehemalige Reithalle war nach der Renovierung des Restaurants Seeblick zur Silbersee-Alm ebenfalls umgebaut worden. Statt mit Bierbänken war der Stadl am Samstag bestuhlt, so dass die knapp 200 Besucher bequem saßen.

Während im Vorjahr der Musicalabend unter freiem Himmel stattfand – „bei 4 Grad war das eine der kältesten Nächte im August“, erklärte Moderator Rainer Sander – wäre es Gästen und Akteuren wohl auch atmosphärisch diesmal eher zupass gekommen: Im Stadl stand die Luft. „Für das Wetter ist ja bekanntlich immer der Bürgermeister verantwortlich“, scherzte Sander.

## Bis Jahresende unterwegs

Bis Jahresende ist Karin George zusammen mit Tanja Hinze-Schäfer, Rüdiger Brinkmann, Anette Engelhard und Julia Strüning mit ihrem Pro-



Liebe ist alles: Dieses Lied interpretierten Karin George, Tanja Hinze-Schäfer und Anette Engelhard (von links) am Samstagabend im Stadl am See in Frielendorf.

Fotos: Rose

gramm unterwegs. Populäre Musicalhits sind ebenso im Repertoire wie Popballaden. Dabei ging es dem Ensemble darum, Geschichten zu erzählen. Das tat zum einen der Moderator, der die Musicals je-

weils zeitlich einordnete und dabei in Rollen wie den Milchmann Tewje aus Anatevka schlüpfte. Zum anderen versuchten die Akteure, Freud und Leid in ihre Stimmen zu legen. Rüdiger Brinkmann –

vielen in Nordhessen aus Bands wie Deathrow Pardon bekannt – überraschte im Musicalfach. Ob als Fiyero aus dem Hexenmusical Wicked oder als präsenster Graf von Krolock aus „Tanz der Vampire“ – Brinkmann überzeugte mit Stimme.

## Beachtliche Bühnenpräsenz

Im Duett mit Anette Engelhard animierte er die Besucher bei „The Look“ von Roxette zum Mitklatschen. Julia Strüning als jüngstes Ensemblemitglied meisterte ihre Auftritte mit Gelassenheit und beachtlicher Bühnenpräsenz. Tanja Hinze-Schäfer überzeugte mit kraftvoller Stimme. Karin George präsentierte unter anderem „Die Päpstin“ mit viel Authentizität. Einen besonderen Akzent konnte „Liebe ist alles“ aus dem Musical „Elisabeth – Legende einer Heiligen“ gesungen von Karin George, Tanja Hinze-Schäfer und Anette Engelhard setzen.



Jüngste Akteurin: Schülerin Julia Strüning meisterte ihre Auftritte mit Bravour.



Ausschnitt aus dem Musical „Die Päpstin“: Karin George im Duett mit Rüdiger Brinkmann.

Mehr Fotos vom Musicalabend gibt es auf <http://zu.hna.de/Musical29>



HNA 29.07.2013

